

FÜRACKER: KNAPP 3,3 MILLIONEN EURO FÜR ENGAGEMENT IN BAYERISCHE HEIMATPFLEGE - Freistaat Bayern unterstützt Dachverbände der Heimatpflege und Institutionen der Volksmusikpflege und -forschung

21.8.2026 - | Bayerische Staatsregierung

„Was Bayern so besonders macht, sind die vielen Menschen, die sich Tag für Tag in Vereinen und Verbänden für unsere Heimat engagieren. Ihr ehrenamtlicher Einsatz in der Heimatpflege und Volksmusik ist von unschätzbarem Wert für unser Land. Dieses Engagement stiftet Gemeinschaft, gibt Halt und hält unsere Traditionen und Bräuche lebendig. Es ist uns ein großes Anliegen, die Dachverbände der Heimatpflege sowie die Institutionen der Volksmusikpflege und -forschung gezielt zu unterstützen. Ihre Projekte stärken das Miteinander und bilden ein starkes Fundament für unsere Gesellschaft. Im Jahr 2026 erhalten die bayerischen Dachverbände der Heimatpflege sowie die Institutionen der Volksmusikpflege und -forschung knapp 3,3 Millionen Euro. Herzlichen Dank an alle, die sich mit großem persönlichem Engagement für den Erhalt unseres kulturellen Erbes und unserer schönen Heimat einsetzen“, betont Finanz- und Heimatminister Albert Füracker anlässlich der Mitteilung der Förderentscheidungen an die Dachverbände.

Der Freistaat Bayern fördert das Engagement in die Heimatpflege durch Fördermittel an überregional bedeutsame Institutionen, beispielsweise den Bayerischen Landesverein für Heimatpflege e. V.. Als Dachorganisation der Heimatpflegerinnen und Heimatpfleger aus ganz Bayern kümmert sich der Landesverein aktiv um Denkmalschutz und Baupflege, Volksmusik, Bräuche, Trachten und Mundart. Mit staatlicher Unterstützung sorgt der Landesverein zudem auch dafür, dass die meist ehrenamtlich Tätigen die notwendige finanzielle Unterstützung für ihre Projekte und Initiativen erhalten.

Ein weiterer Förderempfänger ist unter anderem der Bund der Bayerischen Gebirgsschützen-Kompanien. Dieser hat es sich im bayerischen Oberland als Hüter bayerischer Volkskultur insbesondere zur Aufgabe gemacht, durch heimat- und brauchtumsverbundene Veranstaltungen sowie das Schießwesen die alpenländische Sitte und das wehrhafte Brauchtum der Ahnen zu erhalten und weiterzugeben. Zudem ist er bei der Pflege des alpenländischen Volksliedes sowie durch den Erhalt wertvoller Bauwerke wie Feldkreuze und Kapellen auch in der Denkmalpflege aktiv.

Ebenfalls gefördert wird beispielsweise der Bayerische Trachtenverband e. V., der mit den staatlichen Fördergeldern die Jugendarbeit, die volksmusikalischen Aktivitäten von Trachtenvereinen sowie den Trachten- und Schützenzug beim Oktoberfest unterstützt.

<https://www.bayern.de/fueracker-knapp-33-millionen-euro-fuer-engagement-in-bayerische-heimatpflege-freistaat-bayern-unterstuetzt-dachverbaende-der-heimatpflege-und-institutionen-der-volksmusikpflege-und-forschung>